6. Spieltag '15/16

Auf Messers Schneide

Denkbar knapp ging es am letzten Samstag auf der Kegelbahn gegen den KC GK Reilingen 2 zu. In den letzten 4 Würfeln hat sich erst das Spiel entschieden. Es wurde gebibbert, mitgefiebert und gehofft. Hat es am Ende gereicht?

Den Anfang machten Josef Frei und Harald Haag. Beide legten los wie die Feuerwehr und konnten so wichtigen Boden gut machen. In die Vollen 1A, im Abräumen nicht weniger schlecht, da nahmen sich heute beide nichts. Doch dann kam der Druckerfehler. Bei Wurf 42 streikte er und konnte nach den ersten 50 Wurf auch nach 10 Minuten nicht mehr flott gemacht werden. Die Akteure waren aus ihrem gewohnten Kegelrhythmus herausgerissen und mussten warten. Doch davon ließen sich die beiden nicht beirren, spielten munter, fleißig und gut weiter, so sehr gleich waren heute ihre Spielweisen. Am Ende konnten sie einen 20 Holz Vorsprung erspielen.

Im Mittelpaar mussten Matthias Just und Lothar Maier zeigen, was sie noch können. Matthias hatte auch in diesem Spiel mit den Vollen zu kämpfen, ähnlich wie im letzten Spiel in Neulußheim. Er konnte sich hier kein merkliches Polster für das spätere Abräumen erspielen. Im Abräumen konnte er die fehlenden Holz nicht mehr aufholen und blieb unter seinen Möglichkeiten. Dann spielte noch Lothar. Ja, der Lothar: Heute hatten wir wieder nichts auszusetzen. Er spielte souverän seinen Stil herunter, hier mal ein kleiner Hänger zuviel, dort ein wenig überhastet, aber wir sind halt nun mal keine Maschinen. So sei ihm der eine oder andere schlechte Wurf vergönnt. Wenn man etwas zu kritisieren hätte, dann wären das die fehlenden 9er in die Vollen, so dass er in dieser Saison das erste Mal unter den 300 Holz lag.

Nach dem Mittelpaar hatten wir alle 1630 Holz, d.h. das Schlusspaar entscheidet dieses Spiel ganz allein. Mann gegen Mann, 2x Reilingen gegen 2x Rot-Weiß. Den Kampf nahmen Rainer Fröhlich und Theo Krämer an. Rainer zeigte zu Beginn in die Vollen, dass er das Kegeln nicht verlernt hatte. Sehr gute 162 Holz in die Vollen, doch im Abräumen zeigte er ungeahnte Schwächen. Er traf keine Gasse mehr und mühte sich redlich, die Kegel einzeln abzuräumen. Der Gegner zog davon. Theo begann noch besser. Nach seiner Selbstfindungsphase in den ersten 10 Würfeln, holte er permanent auf und mit 164 Holz in die Vollen konnte sich das auch sehen lassen. Doch im Abräumen schaute er wohl zuviel zu Rainer, denn seine Würfe waren nicht besser. Beide spielten ein schlechtes Abräumen und nach der Hälfte hatte der Gegner 16 Holz Vorsprung. Das wird eine enge Sache. In die Vollen begannen beide auch im zweiten Durchgang sehr gut, der Gegner lies ein ganz wenig locker, nur noch 13 Holz. “Los jetzt!“, feuerten die Fans an. Das Abräumen wird es zeigen. Es ging hin und her. Als man drauf und dran war den Gegner einzuholen spielte dieser mit einem 9er wieder ein kleines Polster heraus. Dann war der Gegner fast fertig und konnte kein volles Bild mehr erspielen. Theo und Rainer, beide am 47. Wurf und hatten die Chance. Einer der beiden musste noch mal auf das volle Bild kommen, dann packen wir’s. Theo spielte und…NEIN! Mitte, eine 5. Also los, Rainer. Er kegelte und…NEIN! Ja, ist es denn möglich, auch Mitte. So ein Pech. Nur mit zwei super Würfeln konnte man dieses Spiel noch retten, aber beide verzettelten sich hier und räumten die Kegel einzeln ab. Ende, Aus, Vorbei! Mit 2 Holz verloren. So ein Pech. Es war mal wieder sehr gut anzuschauen für die Fans, wengleich der Ausgang nicht positiv war für uns heute.

Spieler des Tages

Unser Spieler des Tages war heute eindeutig Theo Krämer. Mit einem super Ergebnis in die Vollen mit 317 Holz und 133 Holz im Abräumen sicherte er sich heute auch noch den Titel des Tagesbesten. So ein tolles Spiel von Theo und doch verloren. So kann es gehen im Kegelmannschaftssport. Da liegen Sieg und Niederlage manchmal sehr eng beieinander oder wie in unserem Fall an diesem einen 47. Wurf.

Endergebnis:

Rot-Weiß Ubstadt – KC GK Reilingen 2   2508 : 2510 Holz

Fazit: Knapp war es heute wie schon lange nicht mehr. Heute fehlte uns das letzte Quäntchen Glück, denn die zwei Holz könnte man bei jedem Suchen. Bei Rainer, der mit 2 bzw. 1 Holz begann oder bei Matthias, dem eine Kugel ausrutschte und er einen 0er warf. Oder Josef, der mit 10 Fehlern heute das Schlusslicht darstellte. Oder bei Harald, der am Ende nicht mehr auf das volle Bild kam, da er sich hier zwei Fehlwürfe erlaubte. Das passiert im Kegelsport schon mal, aber wir haben ja vor einigen Wochen auch ein Spiel mit 1 Holz gewonnen. Getreu dem Motto: Mal verliert man, mal gewinnen die anderen, versuchen wir jedes Spiel unser Glück neu.

Volle Abräumen

Fehler

Gesamt

Josef Frei

308

10710

415

Harald Haag

288

126

7

414Matthias Just
257
121
7
378Lothar Maier
294129
5
423Theo Krämer
317
133
4450Rainer Fröhlich
316
112
7428
1780
728
40
2508

Vorschau:

Sa. 21.11.(12:30) Rot-Weiß Ubstadt - SKC Hockenheim 2

Die aktuelle Tabellensituation stellt sich wie folgt dar:

Platz	Mannschaft	Punkte
1.	KSC Weiher 2	12:02.
KC BG Östringen 1	6:4	
3.	KC GK Reilingen 2	6:4
4.	KC BG Nußloch 3	6:4
5.	SKC RW Ubstadt 1	6:6
6.	SKC 89 St. Leon 2	6:6
7.	SK 70 Hambrücken	6:6
8.	SG GW/VK Neulußheim	24:8
9.	SKC Hockenheim	22:8
10.	KC SK Ubstadt	32:10